

1. Beschreibung und Anwendungsbereich

Terostat PC® FRI ist eine einkomponentige Dichtungs- und Beschichtungsmasse sowie ein Kleber auf der Basis von Silikon das durch Reaktionen mit Luftfeuchtigkeit zu einem elastischen Produkt aushärtet.

Terostat PC® FRI ist geruchlos und ohne Lösungsmittel, ohne Isocyanat und PVC. Die Beschichtung zeigt eine sehr gute Beständigkeit gegenüber freier Bewitterung, UV-Strahlung und mechanischer Belastung sowie einer hervorragenden chemischen Beständigkeit.

Terostat PC® FRI ist nicht empfindlich gegenüber Temperaturwechseln und zeigt eine hervorragende Rissüberbrückung. Terostat PC® FRI ist eine flammhemmende Dichtungs- und Beschichtungsmasse. (Klasse O lt. BS476)



2. Verarbeitung

2.1 Vorbehandlung des Untergrunds

Der Untergrund muß sauber, trocken und frei von Fett, Rost, Staub, Öl, Feuchtigkeit sein.

2.2 FOAMGLAS® Dämmung – Terostat system wird fertig beschichtet ausgeliefert (FOAMGLAS® Elemente werkseitig beschichtet mit einer Lage Terostat PC® FRI).

2.3 Verarbeitung als Beschichtung

Auftrag der Beschichtung erfolgt mit ca. 1,5 bis 4 kg/m² (30 bis 80 lbs/100 ft²) . Aufgetragen wird das Material mittels der Kartusche oder einer Traufel. Sofort nach dem Aufbringen ist die Beschichtung mit Hilfe von Traufel, Spachtel, Rakel oder ähnlichen Hilfsmitteln zu glätten.

Der Gebrauch von Glättmitteln verhindert Druckstellen in der Beschichtung.

2.4 Verarbeitung als Fugendichtung

Falls erforderlich sind vorher die zu verbindenden Flächen glatt und eben zu schleifen, bevor die Dichtmasse aufgebracht wird. Das Aufbringen erfolgt mit den Kartuschen oder mit Hilfe von Traufel oder Förderpresse.

Die Dichtmasse ein- oder doppelseitig auf die zu verbindenden FOAMGLAS® Flächen auftragen. Sorgfältig anpressen, um eine vollständige Abdichtung zu erhalten. Glätten der aus der Fuge gepressten Dichtungsmasse mit einem Kunststoffspachtel. Eine erhabene Fuge ist zulässig, eine vertiefte Fuge jedoch nicht! In diesem Fall erneut Terostat PC® FRI aufbringen.

2.5 Reinigung der Werkzeuge

Das Säubern der Hilfsmittel von noch nicht ausgehärtetem Terostat PC® FRI erfolgt mit einem chloriertem Lösungsmittel.

2.6 Einschränkungen

Vor Frost schützen. Dies gilt auch bei Lagerung und Transport.

Die Verarbeitungstemperatur muss zwischen 5°C (41 °F) und 40 °C (104 °F) liegen. Nicht bei Regen verarbeiten.

2.7 Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitsdatenblätter (MSDS) stehen zur Verfügung. Sie sollen dem Kunden den sicheren Umgang mit den Produkten und deren korrekte Entsorgung erleichtern.

3. Lieferform und Lagerung

Kartuschen à 300 ml (429 g)

- In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Vor Frost schützen. Empfohlene Lagertemperatur liegt zwischen +10 °C (50 °F) und +25 °C (77 °F).

4. Verbrauch

Als Beschichtung: ca. 3 kg/m² (60 lbs/100ft²)

Als Dichtungsmasse: abhängig von der Einbausituation. Eine Kartusche ergibt eine Kleberaupe mit 8mm Durchmesser und 6m Länge.

Diese Mengen sind als Richtwert e zu betrachten; sie hängen stark von der Oberflächenbeschaffenheit, der Dicke des FOAMGLAS® Dämmung, der Art und Weise des Auftrags, der Verarbeitungstechnik, den Baustellenbedingungen usw.

5. Kenndaten

Farbe	Grau
Konsistenz	pastös, thixotrop
Dichte	Ca. 1.5 kg/dm ³ (12.5 lbs/gal)
Feststoffgehalt	100%
Hautbildung	10 Minuten
Trockenzeit	Ca. 4mm / 24Std.
Shore-A Härte (DIN 53505)	Ca. 40
Zugspannung ISO 37	Ca. 2.4 MPa
Dehnungsbruch ISO 37	Ca. 200%
Brandklasse BS 476, Teil 6&7	Klasse O
Anwendungstemperatur	- 50 °C bis + 120 °C (-58 °F bis +248 °F)
Kurzfristig	150 °C (302 °F)
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +40 °C (41 °F bis 104 °F)
Chloridgehalt	Keine Chloride
Lösungsmittel	Keine
VOC	VOC-frei
UV-Widerstand ISO 37	Trocken UV 70°C 6 Wochen : bestanden
	QUV 70 °C 6 Wochen : bestanden
Wasserdampfdichtigkeit	0.022 ng/Pa.s.m
	0.015 Perm-in
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	μ: ca. 8 450

Die von uns angegebenen physikalischen Eigenschaften sind Durchschnittswerte, die im Werk gemessen wurden. Diese Werte können durch ungenügendes Mischen, durch die Verlegeart, die Schichtdicke sowie atmosphärische Bedingungen während und nach der Verarbeitung, insbesondere Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Sonneneinstrahlung, Wind usw. beeinflusst werden.